



Die Güllefass-Baureihe Tetraliner ist bestimmt für den Transport von Gülle und wurde erstmals 2013 anlässlich der Agritechnica Messe präsentiert. Heute kommt der Gülletransportkette eine wachsende Bedeutung zu, sowohl für die Lohnunternehmer, als auch für die Biogasanlagenbetreiber und Landwirte, die den Transport der Gülle organisieren. Da die Entfernungen zwischen dem Lagerort und dem Feld immer größer werden, müssen die Transporte optimal organisiert sein, um eine effektive Arbeitsleistung zu erreichen.

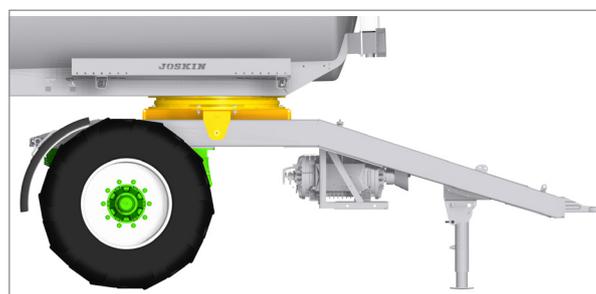
In diesem Sinne hat die JOSKIN-Gruppe, als Spezialist für den Transport von organischen Düngern, die Tetraliner Baureihe um eine neue Dolly Version erweitert. Als Antwort auf den Wunsch nach höherer Auslastung bietet JOSKIN ein Fahrzeug an, dessen Hauptvorteil in der zulässigen Höchstlast von 34 t bzw. max 10 t Achslast und max. 4 t Stützlast je nach Schleppertyp liegt.

Das JOSKIN Dolly-System besteht aus einer Achse auf Drehschemel (Ø 974 mm), die direkt im Fass integriert ist für einen einfachen, jedoch effektiven Aufbau. Die Gewichtsverlagerung auf den Schlepper in Verbindung mit den serienmäßigen Druckluftbremsen sorgen für eine erhöhte Sicherheit beim Transport und das auch bei hoher Geschwindigkeit und auf unebenem Gelände. Durch die Verwendung von Schwallwänden (Norm EN707) wird die Sicherheit beim Transport noch zusätzlich erhöht.

Die Baureihe Tetraliner Dolly – bestehend aus vier Modellen in Analogie zur Tetraliner-Reihe – ist serienmäßig mit großdimensionierten starren Achsen versehen (hintere Nachlaufachse auf dem 26000 Liter Modell), sodass die 60 km/h Zulassung insbesondere in Deutschland möglich ist. Um einen optimalen Fahrkomfort auf der Straße und auf dem Felde zu gewährleisten, sind die Fahrzeuge serienmäßig mit parabelförmigen Blattfedern unter Drehschemel ausgestattet. Die Güllefässer können mit einer Bereifung (400R22.5 = Standard) mit einem Durchmesser von bis zu 1.250 mm in der Höhe und einer Breite von 570 mm ausgerüstet werden.

Bezüglich der Pumptechnik sind Vakuumpumpen werkseitig montiert. Durch ihre Lage in der V-Deichsel ist die Pumpe bei Kurvenfahrten und beim Fahren auf unebenem Gelände gut geschützt, zudem ist sie einfach zugänglich für Wartungsarbeiten positioniert. Die Pumpen- und Entladevorgänge können somit vielseitig gestaltet werden. Vakuumpumpen mit höherer Leistung sowie Befülltechnik (wie Turbofüller, Ansaugarm links/rechts, Trichter hinten, usw.) und ein Entladearm in 8" sind aus dem breiten JOSKIN Sortiment verfügbar, um die Vielseitigkeit und Unabhängigkeit des Fahrzeugs noch zu erweitern.

Mit diesem Konzept, welches hohe Transportleistung, Zuverlässigkeit und Widerstandsfähigkeit vereint, bietet JOSKIN den Lohnunternehmern und Landwirten eine weitere Lösung an, damit die Gülle über lange Strecken optimal befördert wird.



Vorderachse auf Drehschemel (gelb) und Einbau der Pumpe in die Deichsel.

Modell	Theoretisches Fassungsvermögen (l)	Behälter Ø (mm)	Achse(n): □ (mm) - Spur (mm) - Bolzen	Bremsen (mm)
18000 T	18.000	1.900	ADR 3x130x1950-10B	406 x 120
21000 T	21.000	1.900	ADR 3x130x1950-10B	406 x 180
23500 T	23.500	2.000	ADR 3x130x1950-10B	406 x 180
26000 T	26.000	2.100	ADR 3x130x2100-10B	406 x 180

Übersichtstabelle der verschiedenen TETRALINER-Modelle